

ANTRAG

der Fraktion DIE LINKE

Wiedereinrichtung der Kinder- und Jugendmedizin sowie der Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Standort des Kreiskrankenhauses Wolgast

Der Landtag möge beschließen:

I. Der Landtag stellt fest:

1. Aufgrund der Bescheide des Ministeriums für Arbeit, Gleichstellung und Soziales aus dem Jahr 2015 wurden die Abteilungen Kinder- und Jugendmedizin sowie Frauenheilkunde und Geburtshilfe des Kreiskrankenhauses Wolgast geschlossen. Diese Entscheidung stößt bei der örtlichen Bevölkerung auf anhaltende erhebliche Ablehnung und Unverständnis.
2. Trotz der Schließung der Fachabteilungen sollte nach Aussage der Landesregierung die wohnortnahe, qualitativ hochwertige medizinische Versorgung in den beiden Fachrichtungen gewährleistet bleiben.
3. Der Landtag vertritt heute die Auffassung, dass eine wohnortnahe, qualitativ hochwertige medizinische Versorgung in den beiden Fachrichtungen tatsächlich nicht hinreichend gewährleistet ist.

II. Die Landesregierung wird aufgefordert, ihre bisherige Auffassung zur Schließung der beiden Fachabteilungen im Kreiskrankenhaus Wolgast zu revidieren und sich für die schnellstmögliche Wiedereinrichtung der Kinder- und Jugendmedizin sowie der Frauenheilkunde und Geburtshilfe einzusetzen, ohne die Versorgung an anderen Standorten zu gefährden.

Simone Oldenburg und Fraktion